

INFORMATIONSBLATT

Raumklima - Raumtemperaturen

Das Raumklima ist ein Zusammenwirken von Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftbewegung und Wärmestrahlung im Raum.

Die Raumtemperatur in Kindergärten soll in der warmen Jahreszeit 27 Grad Celsius nicht überschreiten.

Die Raumtemperatur kann durch umsichtiges Querlüften (in den frühen Morgenstunden), Beschatten und Vermeidung von künstlichen Wärmequellen gesenkt werden. Durch Außenjalousien und Sonnenschutzfolien kann die Raumtemperatur zusätzlich optimiert werden.

Im Sommer kann im Bedarfsfall mit folgenden Geräten die Raumtemperatur gesenkt werden:

Klimageräte

Beim Aufstellen von Klimageräten sind folgende Punkte zu beachten:

1. Das Klimagerät muss so eingestellt werden, dass keine Zugluft entsteht.
2. Das Raumklima muss auf die Außentemperatur abgestimmt werden, um große Temperaturunterschiede zu vermeiden.
3. Lärmbelästigung durch das Klimagerät ist zu vermeiden.
4. Tägliche Temperaturmessungen in den Gruppen sind nachweislich durchzuführen.
5. Die Inbetriebnahme und Wartung der Klimageräte hat durch eine Fachfirma zu erfolgen.
6. Eine Dokumentation über eine jährliche Wartung muss im Kindergarten aufliegen.

Deckenventilatoren

Beim Verwenden von Deckenventilatoren sind folgende Punkte zu beachten:

1. Es darf keine Zugluft entstehen.
2. Ein direkter Luftzug ist zu vermeiden.
3. Lärmbelästigung durch Deckenventilatoren ist zu vermeiden.
4. Tägliche Temperaturmessungen in den Gruppen sind nachweislich durchzuführen.
5. Montage und Wartung hat durch eine Fachfirma zu erfolgen.
6. Eine Dokumentation über eine jährliche Wartung muss im Kindergarten aufliegen.



Ventilatoren

Bei der Verwendung von Ventilatoren sind folgende Punkte zu beachten:

1. Es darf keine Zugluft entstehen.
2. Ein direkter Luftzug ist zu vermeiden.
3. Lärmbelästigung durch Ventilatoren ist zu vermeiden.
4. Es dürfen nur einwandfrei funktionierende Geräte aufgestellt und verwendet werden.
5. Bei der Aufstellung ist darauf zu achten, dass Kinder nicht gefährdet werden:
6. Außer Reichweite der Kinder aufstellen
7. Auf Stabilität/ Standfestigkeit der Geräte achten.
8. Besondere Vorsicht ist bei langen Haaren geboten.
9. Tägliche Temperaturmessungen in den Gruppen sind nachweislich durchzuführen.
10. Wartungen haben durch Fachfirmen zu erfolgen – je nach Herstellungsbeschreibung. Eine Dokumentation darüber hat im Kindergarten aufzuliegen.

Klimaanlagen

Bei der Verwendung von Klimaanlagen sind folgende Punkte zu beachten:

1. Die Raumtemperatur muss auf die Außentemperatur abgestimmt werden, um große Temperaturunterschiede zu vermeiden. Temperaturunterschiede ab 6 Grad erfordern vom Organismus zu extreme Anpassungsreaktionen (d.h. max. Differenz: 6 Grad).
2. Die Luftfeuchtigkeit soll jedenfalls zwischen 40 und maximal 60 Prozent liegen.
3. Luftfeuchtigkeit unter 30% führt zur Austrocknung der Schleimhäute.
4. Luftfeuchtigkeit über 70% begünstigt die Bildung von Schimmelpilzen.
5. Bei Luftbefeuchtern oder Klimageräten ist darauf zu achten, dass das Wasser auf mindestens 70 Grad erhitzt wird, um ein Wachstum von krankheitserregenden Keimen zu verhindern.
6. Kaltvernebelungsgeräte sind nicht zulässig.
7. Es darf keine Zugluft entstehen.
8. Lärmbelästigung durch eine Klimaanlage ist zu vermeiden.
9. Tägliche Temperaturmessungen in den Gruppen sind nachweislich durchzuführen.
10. Montage und Wartung hat durch eine Fachfirma zu erfolgen.
11. Eine Dokumentation über eine jährliche Wartung muss im Kindergarten aufliegen.